

Einstieg und Karriereausblick

Sie interessieren sich für die Pflegeausbildung, sind sich aber nicht sicher, ob es der richtige Beruf für Sie ist? Orientieren Sie sich bei uns und gewinnen Sie Einblicke in die Pflege durch:

- Praktikum
- Freiwilliges Soziales (FSJ)
- Bundesfreiwilligendienst
- Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Pflegefachhelfer/in (einjährig)
- Ausbildung zum/zur Pflegehelfer/in (6-wöchig)

Haben Sie sich für die Ausbildung entschieden, qualifizieren Sie sich mit dem Abschluss als staatl. anerkannte/r Pflegefachfrau/-mann für eine Vielzahl von Einsatzbereichen in unserem Unternehmen. Verschiedene Karrierewege stehen Ihnen dann offen mit vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten:

- Gerontofachkraft
- Palliativ-Fachkraft
- Wundmanagement
- Praxisanleitung
- Wohnbereichsleitung
- Pflegedienstleitung
- Duales Studium



Zugangsvoraussetzungen und Bewerbung

Zugangsvoraussetzungen

- Mittlere Reife
- Erfolgreich abgeschlossene 10-jährige allgemeine Schulbildung
- Hauptschule und Ausbildung von 2 Jahren oder Pflegefachhelfer
- Gesundheitliche Eignung
- Führungszeugnis
- Deutsche Sprachkenntnisse

Bei Nichterfüllung können wir behilflich sein (z.B. Sprachenerwerb, einjährige Ausbildung zum Pflegefachhelfer, Freiwilliges Soziales Jahr, ...).

Bitte bewerben Sie sich bei uns mit folgenden Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Lichtbild
- Schulzeugnisse (letzten zwei Jahrgänge)
- Ausbildungsnachweis, Arbeitszeugnisse
- Führerschein
- Nachweise über geleistete Praktika

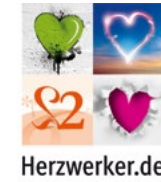
Weitere Informationen zur Pflegeausbildung und zu Ihrer Bewerbung finden Sie auf unserer Homepage unter

www.brk-ostallgaeu.de/karriere/ausbildung.

Die Übermittlung der Bewerbungsunterlagen ist über unser Online-Formular (alle Dokumente in einer PDF zusammenfassen) oder postalisch möglich.



So finden Sie uns



Wir haben Ihr Interesse geweckt?

So können Sie Kontakt mit uns aufnehmen:

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Ostallgäu

Personalmanagement
Mühlsiege 33
87616 Marktoberdorf

Telefon: 08342 96914-10
Fax: 08342 96914-19

info@kvostallgaeu.brk.de
www.brk-ostallgaeu.de/karriere



Kreisverband Ostallgäu



Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann



Impressum: BRK KV Ostallgäu, Hr. T. Hofmann, Beethovenstr. 2, 87616 Marktoberdorf | Fotos: Daniel Hölter, Harald Langer, Thomas Plettenberg, BRK

Träger der praktischen Ausbildung → attraktiv und zukunftssicher

Das Rote Kreuz ist als Körperschaft des öffentlichen Rechts ein moderner Wohlfahrtsverband und die führende Hilfsorganisation in Bayern. Der BRK-Kreisverband Ostallgäu beschäftigt derzeit ca. 800 Mitarbeiter/innen und rund 50 Auszubildende. Darüber hinaus sind rund 2.300 ehrenamtliche Helfer/innen im Einsatz.

Wir unterhalten neben zahlreichen ambulanten Diensten vier Seniorenheime, drei Tagespflegen für ältere Menschen sowie zwei Wohnheime für seelisch beeinträchtigte Menschen.

Ein guter Start ins Berufsleben – Unsere Vorteile und Leistungen

- Moderne Ausbildungsmethoden und Ausstattung
- Zertifizierter Ausbildungsbetrieb mit langjähriger Ausbildungserfahrung
- Anerkannte praktische Einsatzbereiche in der Tagespflege, ambulanten, stationären oder geriatrischen Pflege sowie psychiatrischen Versorgung
- Vermittlung externer Pflichteinsatzplätze (Akutpflege, pädiatrische Versorgung)

Bewusst verbinden wir beim Roten Kreuz die Vorteile eines modernen Unternehmens mit unseren traditionellen Grundsätzen: Menschlichkeit, Sicherheit für unsere Mitarbeiter, Transparenz und kollegiales Handeln.



Generalistische Pflegeausbildung → modern und durchlässig

Das neue Pflegeberufegesetz sieht ab 1. Januar 2020 eine dreijährige, generalistische berufliche Ausbildung mit dem Abschluss Pflegefachfrau/Pflegefachmann vor.

Die schulische und praktische Ausbildung dient der Vermittlung von Kompetenzen für die selbstständige und umfassende Pflege von Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen. Damit wird den Absolventen der Wechsel zwischen den einzelnen Pflegebereichen erleichtert.



Zu den Aufgaben zählen die

- Erhebung und Feststellung des individuellen Pflegebedarfs
- Organisation, Gestaltung und Steuerung des Pflegeprozesses
- Analyse, Evaluation, Sicherung und Entwicklung der Qualität der Pflege

Das Berufsbild

Die Arbeitsfelder umfassen alle pflegerischen Tätigkeiten: Akutpflege (z.B. Krankenhaus), ambulanter Bereich (z.B. ambulanter Pflegedienst) oder dauerhaft stationärer Bereich (z.B. Pflegeeinrichtung).

Die Ausbildung schließt mit der staatlichen Abschlussprüfung ab und verleiht die Berufsbezeichnung Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann. Der Berufsabschluss ist EU-weit anerkannt.

Über die Ausbildung → dual und vielfältig

Die Pflegeausbildung gliedert sich in einen theoretischen Unterricht (Berufsfachschule)

- Pflegeprozesse und –diagnostik
- Kommunikation und Beratung
- Professionelles Handeln auf Grundlage rechtlicher Vorgaben, wissenschaftlicher Erkenntnisse und berufsethischer Werte

und einen praktischen Teil

- Orientierungseinsatz beim Träger der praktischen Ausbildung in der stationären Pflege
- Pflichteinsätze in drei allgemeinen Versorgungsbereichen (Stationäre Akutpflege, stationäre Pflegeeinrichtungen, Ambulante Pflege)
- Pflichteinsatz pädiatrische Versorgung
- Pflichteinsatz psychiatrische Versorgung
- Vertiefungseinsatz in der stationären Pflege
- Weitere Einsätze zur freien Verfügung (z.B. Tagespflege)

Die schulische Ausbildung und die Tätigkeit in der Einrichtung finden im ständigen Wechsel statt. Die Einrichtungen stellen eine Praxisanleitung sicher im Umfang von mind. 10% der während eines Einsatzes zu leistenden praktischen Ausbildungszeit.



Wichtige Fragen auf einen Blick

Wie lange dauert die Ausbildung?

3 Jahre (Vollzeit)

- Praxis (2500 Stunden) in Pflegeeinrichtungen, Krankenhäusern mit Pflicht- und ggf. Vertiefungseinsätzen,
- Theorie (2100 Stunden) in einer Berufsfachschule.

Wie wird die Ausbildung finanziell vergütet?

Ihrer anspruchsvollen Tätigkeit gemäß erhalten Sie vom BRK Ostallgäu ein tarifliches Ausbildungsentgelt.

Außerdem bieten wir eine jährliche Einmalzahlung im November, Zuschläge sowie eine Abschlussprämie bei Bestehen.

In begründeten Einzelfällen ist eine zusätzliche Förderung durch die Agentur für Arbeit möglich.

Wie viel kostet die Ausbildung?

Die Ausbildung ist schulgeldfrei.

Wann beginnt die Ausbildung?

Die Ausbildung beginnt i.d.R. im September.

Bin ich für den Pflegeberuf geeignet?

Die Ausbildung ist das Richtige für Sie, wenn Sie gerne mit Menschen arbeiten sowie Interesse an sozialen und medizinischen Themen haben.

Muss ich mich mit den Grundsätzen des Roten Kreuzes identifizieren:

- Menschlichkeit**
- Unparteilichkeit**
- Neutralität**
- Universalität**
- Freiwilligkeit**
- Einheit**
- Unabhängigkeit?**

Ja.